Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 25.02. bis 26.02.2025

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Dienstagvormittag, den 25.02.2025, wurde auf der L 133 bei Waldersee eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 382 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h wurden 82 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 111 km/h.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Wittenberg)

Am Dienstag, den 25.02.2025, kam es gegen 10:38 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Köselitz und Coswig in Fahrtrichtung München zu einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen. Ein 33-jähriger Fahrer befuhr mit seinem LKW Daimler-Benz den rechten Fahrstreifen. Vor ihm befand sich ein 51-jähriger Fahrer in einem Absperrfahrzeug auf dem rechten Fahrstreifen stehend. Der 33-jährige Fahrer fuhr gegen den das Absperrfahrzeug, so dass an beiden Fahrzeugen Sachschaden entstand und der 33-jährige sich dabei leicht verletzte. Zur Untersuchung wurde dieser ins Klinikum verbracht. Das Fahrzeug des 33-jährigen war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 18.000 Euro. Gegen den 33-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Nutzung Mobiltelefon -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Mittwoch, den 26.02.2025, wurde gegen 07:54 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Dessau-Ost und Dessau-Süd in Fahrtrichtung Berlin ein 46-jähriger Fahrer mit seinem PKW Skoda fahrend festgestellt. Die eingesetzten Beamten konnten beobachten wie der Fahrer während der Fahrt ein Mobiltelefon nutzte. Daraufhin entschieden sie sich eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen der Überprüfung wurde der Fahrer über den Verstoß belehrt. Ein

Bußgeldverfahren wurde eingeleitet.